

Altes Theater.
 Dienstag, den 3. März 1903.
 Anfang 7/8 Uhr.
Der Zigeunerbaron.
 Operette in 3 Akten. Nach einer Erzählung M. Jellis von
 J. Schnizer. Musik von Johann Strauß.
 Regie: Regisseur Gust. — Direktion: Kapellmeister Hübner.

Personen:
 Graf Peter Comand ... Herr Geritz.
 Conte Carceri, Mitglied der Commission ... Herr Wolf.
 General Perinza, ein junger Comandant ... Herr Starckfeld.
 Raimund Szpata, ein reicher Schweinehändler ... Herr Franz Graf.
 Arfens, seine Tochter ... Herr Pröbsting.
 Wirabella, Gräfin im Hause Szpata's ... Herr Bule.
 Othofen, ihr Sohn ... Herr Deme.
 Capra, Zigeunerführer ... Herr Huber.
 Caffi, Zigeunermädchen ... Hr. Eismann-Wolff.
 Ball ... Herr Schumann.
 Nady ... Herr Richter.
 Ferte ... Herr Schröder.
 Walsala ... Herr Bäumer.
 Ein Gendarm ... Herr Berger.

Terzi ...
 Kelen's Bräutchen ...
 junge Gaios ...
 Herr Quam ...
 Herr Brühl ...
 Herr Wetz ...
 Herr Schö ...
 Herr Richter ...
 Herr Doer ...
 Herr Brenner ...
 Herr Juchman ...
 Herr Weidmann ...
 Herr Geyer ...
 Herr Schaefer ...
 Herr Otto ...
 Herr Beyer ...
 Herr Dorow ...
 Herr Kall ...
 Herr Juchman ...
 Herr Weidmann ...
 Herr Geyer ...
 Herr Schaefer ...
 Herr Otto ...
 Herr Beyer ...
 Herr Dorow ...
 Herr Kall ...

Leipziger Schauspielhaus.
 Mittwoch, den 3. März 1903.
 Nachdruck verboten.
Waldspiel der Königl. Kgl. Hoftheater Clara Salbach.
Das Glück im Winkel.
 Schauspiel in 3 Akten von Hermann Sudermann.
 Regie: Jean Polmann.
 Besetzung:
 Widenmann, Rektor einer Gemeindegewerkschule ... Herr Polmann.
 Elisabeth, seine zweite Frau ... Frau Polmann.
 Helene ...
 Fritz ...
 Emil ...
 Friedrich ...
 Dr. Erb ...
 Frau Erb ...
 Engel ...
 Adalwin ...
 Nola ...
 Die Direktion.

Voranzeige.
 Mittwoch, den 4. März: „Strandbühne“, Komödie in 4 Akten
 von Wilhelm Helms und Carl Braun Tschirner.
Waldspiele der Königl. Kgl. Hoftheater Clara Salbach:
 Donnerstag, den 5. März: „Philippine Welser“, aus
 Schopenhauer's „Zur Strafe“, und
 Samstag, den 7. März: „Anna Trana“, aus
 Freilich's „Die Verurteilten“ (außer Abonnement). Das
 Freitag-Abonnement endet daher am Donnerstag. Das
 Vorverkauf und Verkauf von Tagesbillets bei F. H. Lippert,
 Cigarren-Import, Petersstraße 15.
 Vorverkauf-Billets sind nicht erlöslos.
 Besondere Billets müssen 15 Minuten vor Beginn der Vorstellung
 abgeholt sein.
 Die Logenplätze im Theater ist täglich geöffnet von 10-2 Uhr,
 Sonntags von 11-2 Uhr.
 Abonnement-Tickets zu jeder Zeit einzulösen werden.
Kleine Schpieltheater.

**Patentirte Neuheiten
 in Holzwaaren**
 wichtig für den Export
Kinderstuhl mit Schaukel
Kinderstuhl, zusammenlegbar
Sportwagen, zusammenlegbar
Puppenstube, zusammenlegbar
Zimmercloset, zusammenlegbar
Waschtisch, zusammenlegbar
Servirtisch, zusammenlegbar
 Zur Messe: Petersstr. 26, l. Cataloge gratis und franco.
Krause, Träger & Co.,
 Leipzig-Möckern.

Ueberseeischer Handel Deutschlands!
 Das im 7. Jahrgang stehende und auf breiter Basis angelegte

Export Trade Journal

vereinigt in sich alle Erfolg verbürgenden Vorzüge, welche bei
 anderen derartigen Unternehmen nur vereinzelt angetroffen werden:

Export Trade übernimmt für eine aussergewöhnlich hohe Auflage von 30000 pro Nummer — jede Nummer zerfällt in 8
 verschiedene Ausgaben — rechtsverbindliche Garantie, ebenso für prompten und reellen Versandt. — **Export**
Trade wird in den Landes- bzw. Handelsverkehrssprachen seines Verbreitungsgebietes, Englisch, Spanisch,
 Portugiesisch und Französisch herausgegeben, um das Lesen sämtlicher Bestimmungsländer mühelos verständlich zu sein.
Export Trade gelangt lediglich an einen sorgsam ausgewählten Kreis erster überseeischer Import- und
 Kommissionsfirmen, die für das Waarenzeug aus Deutschland wirkliches Interesse haben.

englisch	Australien: Neu-Süd-Wales, Queensland, Südaustralien, Tasmanien, Victoria, West-Australien, Tonga- und Fij-Inseln, New-Guinea, Hawaii, Samoa-Inseln.
englisch	Africa: Capland, Natal, Orange-Freistaat, Südafrikanische Republik, Betschuanaland, Delagoa-Bay, Sansibar, Kamerun, Kongo, Cansarische Inseln, Capverdische Inseln, St. Helena und Ascension, West-Africa.
spanisch	Süd-America: Argentinische Republik, Uruguay, Paraguay, Columbia, Ecuador, Peru, Bolivien, Chile, Guyana, Venezuela, Spanien.
portugiesisch	Süd-America: Brasilien, ferner auch nach Portugal und den portugiesischen Colonien.
spanisch	Central-America: Costarica, Nicaragua, Honduras, Salvador, Guatemala; ferner nach Mexiko, West-Indien und nach Manila.
englisch	Indien: British-Indien, Ceylon, Penang, Singapore, Aden.
englisch	Japan und China: Japan, China, Korea, British-Nord-Borneo, Siam, Tonkin, Philippinen, Malaische Inseln.
französisch	Levante: Türkei, Rumänien, Serbien, Bulgarien, Griechenland, Kleina-Asien, Persien, Syrien, Egypten, Alger, Tunis, Tripolis, Marocco, Abyssinien, ferner auch nach Madagascar, Réunion, Martinique, Belgischer Congo, Gaboon, Annam, Cambodia.

Export Trade ist seinen Lesern im redaktionellen Teil eine interessante Lektüre und werthvolle Information und im Inseraten-Absatz ein
 verlässiger Bezugsquellen-Nachweis für alle deutschen Exporteure.
Export Trade besitzt in ungewöhnlich hohem Masse das Vertrauen und die Werthschätzung sowohl seiner Leser, wie auch seiner Interessenten
 und erfreut sich zahlreicher Anerkennungen aus best-n Lagern. **Export Trade** hat nachweislich zahlreiche und
 einträgliche Export-Verbindungen eingeleitet helfen und zur weiteren Ausdehnung des deutschen Exportgeschäftes beigetragen.
Export Trade darf sich aus all diesen Gründen ohne Ueberhebung und mit Recht als

vorzüglichen Exportmitarbeiter

bezeichnen.
 Mit Prospecten, Probenummern und Preisstellung für jede Inseratengruppe steht auf Verlangen prompt zu Diensten
die Administration des „Export Trade Journal“
 Verlag von G. L. Daube & Co.
Frankfurt a. M., sowie Filialen: **Berlin,** **Cöln,** **Hamburg,** **Leipzig,**
 Kaiserstrasse 5. 10. 10a. Leipzigerstrasse 26. Breitestr. 107. Alterwall 36. Petersstrasse 34.

Continental
 Bester PNEUMATIC
 für Kraftwagen und Automobile.
 Continental Caoutchouc u. G. Co., Hannover

Kein Laden, 1. Etage.
Grosses Lager
 in Juwelen, Gold-, Silber-, Uhren
 und Alfenidwaaren.
 Passende Hochzeits-,
 Confirmation-, Pathe-,
 Ehrengeschenke
 in grosser Auswahl
 En gros
 u. en détail.

Otto Würscher, Juwelier,
 Eigene Special-Werkstätten,
 sach- und fachgemässe Ausführungen
 für
 Neuarbeiten,
 Umänderungen,
 Reparaturen,
 Vergolden, Versilbern
 gr. u. kl. Gegenstände.
 Gravirungen in Stein u. Metall etc.
 * Uhren-Reparaturen !! *

Katharinenstrasse 2, 1. Et.,
 Eingang am Markt, Taberna.

Es herrscht nur ein Urtheil über die
Phonola.
 „Sie übertrifft alle bisherigen Klavierspiel-Apparate
 bei ganz bedeutend billigerem Preis.“

Sie ist dasjenige Instrument, welches den Künstler am meisten befriedigt, denn sie hat den grössten
 Tonumfang und doppelte Abnutzung für Bass und Tenor.
 Sie ist durch und durch gediegen gearbeitet, bewährt sich auch in den Tropen, hat Messingröhren
 anstatt Gummischläuchen etc.
 Sie ist am leichtesten zu betätigen, selbst Damen können ohne Anstrengung ein überwältigendes
 Fortissimo erzielen.
 Sie hat eine unbegrenzte Ausdruckfähigkeit, da sie auf den leisesten Druck jede Intention des
 Spielers erfüllt.
 Sie hat das vollkommenste Notensystem, jede Komposition ist originalgetreu arrangiert, während
 es häufig nicht möglich ist, bei geringerer Tonzahl die Kompositionen vollständig wiederzugeben.
 Sie hat die höchste Wertsetzung vieler Asteritäten gefunden. Sie wird vorzugsweise in musikali-
 schen Familien Eingang finden, die Wert auf klassische Klavervorgänge legen, denselben aber aus irgend
 einem Grunde technisch nicht gewachsen sind; indessen eignet sich **Phonola** ebenso für Salon-Musik,
 Tänze etc.

Täglich von 9-1 und 2-7 „Phonola“-Konzerte bei
C. A. Klemm, Hof-Musikalienhandlung, Neumarkt 28.
 Jeder Interessent willkommen!

Mess-Ausstellung
 in Elektrischen Pianos, Orchestrions mit Gewichtsaufzug und elektrisch, von 400 bis
 10000 in aussergewöhnlich reicher Auswahl, ferner die wichtigsten Neuheiten der Branche
 in dem Musikaal der Fabrik Apelstr. 4 (am Berliner Bahnhof) mittels roter Strassenbahn von Neu-
 markt in 8 Minuten zu erreichen.

Ludwig Hupfeld.

Moskauer Internationale Handelsbank
 gegründet 1873.
 Telefon 2961. Telegramm-Adresse: „Internationale“.
Filiale: Leipzig, Plauenische Strasse 3/5.
Centrale: Moskau. 23 Filialen in Russland, 7 Filialen im Auslande.
Capital: 10,000,000 Rubel.
Baareinlagen: 21,000,000 Rubel circa.
 Direkte Verbindung mit allen Plätzen Russlands.
 Auszahlungen, Accreditive, Incasso von Wechseln und Dokumenten zu coulantesten Bedingungen.
 Discontirung von Wechseln und Domizilstelle für Wechsel.
 An- und Verkauf von Wertpapieren und ausländischen Noten.
 Wir vergüten auf Einlagen in laufender Rechnung:
 bei täglicher Verfügung: 2 1/2 %
 „ 1 monatlicher Kündigung: 3 %
 „ 3 „ „ „ 3 1/2 %

Versicherung von Prämienlosen gegen Coursverlust zu niedrigsten Sätzen.
 Wir übernehmen die Versicherung von **Russischen 1866r Loosen à R 100.—**
 zu der am 14. März stattfindenden Ziehung zum Satze von Mk. 8,50 pro Stück.

Tanz-Unterricht — A. Marquardt
 Institut und Wohnung: Leipzig, Katharinenstr. 14, II.
 Bekanntheit ergibt sich unzweifelhaft, daß die schönsten Tanz-Veranstaltungen, welche während der Saison breiten sind, für
 Damen und Herren
 am 5. und 7. März:
Wochenendausgabe,
 Carl-Donnerstag: von 10-12 Uhr, für sämtliche moderne Tänze. Verordnungen, elegante Tänze, Unterhaltungen aller Art
 jeberzeit. Nichtige Karte beginnt nach Osten. Gel. Eintritt, reibend beibehalten.
 am 8. März:
 ein **Sonntags-Nachmittag-Cursus** beginnt.
Arthur Marquardt,
 Lehrer der Tanzkunst.